



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Generalsekretariat GSD
Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

T +41 26 305 29 04
www.fr.ch/gsd

—
Unser Zeichen: SC
E-Mail: gsd@fr.ch

Per axioma oder E-Mail
An die Empfänger gemäss beiliegender Liste

Freiburg, 18. März 2026

Indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Für bezahlbare Prämien» Vernehmlassungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Direktion für Gesundheit und Soziales unterbreitet Ihnen den oben genannten Entwurf zur Vernehmlassung.

Die eidgenössische Volksinitiative «Maximal 10 % des Einkommens für Krankenkassenprämien» der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz kam am 25. Februar 2020 zustande. Nachdem das Schweizer Volk die Volksinitiative abgelehnt hat, wird nun der indirekte Gegenvorschlag umgesetzt. Parallel zur eidgenössischen Initiative reichte die Sozialdemokratische Partei Freiburg die kantonale Volksinitiative «Für bezahlbare Prämien» ein. Diese wurde am 4. Februar 2022 im Amtsblatt veröffentlicht. Angesichts der Entwicklungen auf Bundesebene wurde eine Fristverlängerung für die Behandlung der kantonalen Initiative beantragt, damit das Ergebnis der eidgenössischen Volksabstimmung abgewartet werden konnte.

Der Staatsrat legt heute einen Entwurf vor, der den Anforderungen des Bundes entspricht und als Gegenentwurf zur kantonalen Initiative dient.

Gerne erwarten wir Ihre Stellungnahme bis zum **18. Juni 2026** via axioma oder per E-Mail an consultation@ecasfr.ch. Bitte verwenden Sie für Ihre Stellungnahme **ausschliesslich das beigegefügte Formular**.

Wir danken Ihnen für die aufmerksame Prüfung des Entwurfs und grüssen Sie freundlich

Philippe Demierre
Staatsrat

Anhänge

—

Gesetzesvorentwurf

Erläuternder Bericht

Liste der Vernehmlassungsadressaten

Formular Vernehmlassungsantwort